


[Home](#)
[Kontakt](#)
[Über uns](#)
[Sitemap](#)
[Newsletter](#)
[LUSH TIMES](#)
[Registrierung](#)
[Einloggen](#)
[Sc](#)



- [▶ Weihnachten](#)
- [▶ Toothy Tabs](#)
- [▶ Gesichtspflege](#)
- [▶ Haarpflege](#)
- [▶ Körperpflege](#)
- [▶ Männerpflege](#)
- [▶ Duschen](#)
- [▶ Baden](#)
- [▶ Massage](#)
- [▶ Seifen](#)
- [▶ Parfüm](#)

Du befindest dich hier: » [Über uns](#) » [Nächstenliebe](#) » [Keine Tiere zu Weihnachten](#) » [Die Organisationen](#)

## DIE ORGANISATIONEN

In der Weihnachtszeit steht unsere "Nächstenliebe" diesmal also ganz im Zeichen des Tierschutzes. Der Erlös aus dem Verkauf unserer wohlthätigen Körperlotion geht an drei kleine und sehr engagierte Organisationen, die sich alle für die Rechte der Tiere einsetzen:



<http://www.free-animal.de>

**FREE ANIMAL E.V.** möchte die Menschen bewegen, umzudenken und ihnen zeigen, dass Tiere Rechte haben und der Umgang mit ihnen in unserer Gesellschaft falsch ist. Das Leben eines Tieres steht auf den von Free Animal e.V. unterstützten Lebenshöfen im Vordergrund – so kämpft der Verein gegen die Ausbeutung der Tiere und für ihre Befreiung!

**1990 begann unsere Geschichte mit einem Pferd, welches ein Tierrechtler spontan in seine Obhut nahm. Schnell kamen weitere so genannte Nutztiere, Schweine, Rinder und Pferde**

[➤ Geschenke](#)

[➤ Drum Herum](#)

**AGB**

**SHOPS**

**JOBS**

**IMPRESSUM**

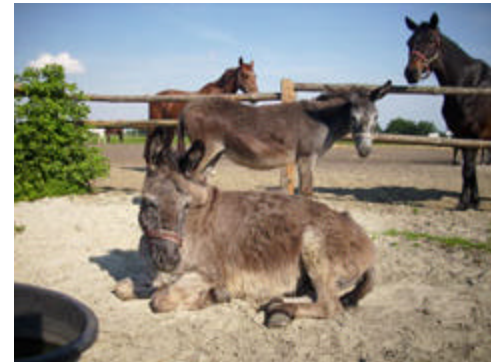
**FORUM**

**dazu. Eine Art Arche Noah war entstanden.**

Aus dem Gedanken "Beschützen" wuchs schnell der Tierrechtsgedanke. Für uns gibt es keine Versuchstiere, Nutztiere und es gibt auch keine Haustiere! Diese Definition der Menschen, um die Tiere für ihren Zweck bzw. den entsprechenden Zweck auszubeuten lehnen wir ab.

Bei uns gibt es Tiere (Mitlebewesen), und alle haben ein Recht auf Leben. Es gibt unterschiedliche Rassen und Arten, aber alle haben das gleiche Recht auf Leben.

**Mittlerweile unterstützen wir drei große und drei kleine Höfe, sowie private Initiativen,** die gerade versuchen einen Lebenshof aufzubauen – mit fast 350 Tieren jeder Art und Rasse, die zum Teil dank "offener Tierbefreiungen" der Massentierhaltung entkamen. Andere kamen traumatisiert, misshandelt oder ausgesetzt durch andere Initiativen zu uns.



**Die Menschen bei Free Animal e.V. und auch die Menschen auf den Höfen arbeiten ehrenamtlich.**

Finanziert wird das Ganze durch Spenden, Patenschaften und Mitgliedsbeiträge und auch von uns privat.

**Mit unserer Arbeit wollen wir die Menschen bewegen, umzudenken und ihnen durch und auf den Höfen zeigen, dass Tiere Rechte haben und der Umgang mit ihnen in dieser Gesellschaft falsch ist.**

Wir haben seit Bestehen des Vereins und der Höfe viele Leben gerettet und Tieren ein Zuhause gegeben, ohne Ausbeutung und Verfolgung durch die Menschen.

**Das Leben eines Tieres steht im Vordergrund.** Es ist legitim ein Schloss zu knacken oder eine Kette durch zu schneiden, um dieses Leben zu retten. Sicherlich sind die Tiere, die aus den offenen Tierbefreiungen stammen, per rechtlicher Definition "illegal" befreit. Aber welches Schicksal hätte sie erwartet, wenn es Menschen, die das tun, nicht gäbe und wir die Tiere nicht aufnehmen würden?

**Wir lehnen jede Art von Ausbeutung der Tiere ab. Tiere haben Rechte und für diese kämpfen**

**wir. Sie haben selber keine Stimme, daher geben wir ihnen eine.** Es ist ein "Befreiungskampf". Hört sich vielleicht utopisch an, aber die Befreiung der Tiere ist unser Ziel. Wir vertreten Veganismus und versuchen auf den Höfen, diese Utopie zu leben und so weit es überhaupt in dieser Gesellschaft möglich ist, den Tieren dort die Rechte zu geben, die ihnen millionenfach Tag für Tag abgesprochen und genommen werden."

**Ein Tier zu retten, verändert nicht die Welt,  
aber die ganze Welt verändert sich für dieses eine Tier!**



**TÜBINGEN FÜR TIERE E.V.** ist der erste Verein in der Region um Tübingen, der sich für Tierrechte einsetzt. Seine Mitglieder wollen den Menschen durch Infoveranstaltungen einen ethisch bewussten Umgang mit Tieren vermitteln und sehen sich als Teil der Tierrechtsbewegung, die über Tierschutz hinausgeht und das Ziel verfolgt, jegliche Tierausbeutung zu beenden.

<http://www.tuebingen-fuer-tiere.de>

Das Selbstverständnis von **Tübingen für Tiere e.V.** : Wir sehen uns als **Tierrechtsverein** . Der Unterschied zwischen Tierschützern und Tierrechtlern besteht darin, dass erstere nur die bestehenden Verhältnisse, in denen Tiere (vor allem in der menschlichen Zivilisation) leben, verbessern wollen, letztere hingegen die Tierausbeutung komplett beenden wollen. Das bedeutet, dass wir beispielsweise nicht Bio- statt Käfigeier propagieren, sondern Ei-Ersatz statt Ei. Wir sind gegen jegliche Ausbeutung von Tieren durch Menschen und setzen uns für ihre Unversehrtheit und Freiheit ein.

Bei all unseren Aktionen achten wir auf größtmögliche **Umweltfreundlichkeit** , da nur so die negativen Auswirkungen auf in Freiheit und ihrem natürlichen Lebensraum lebende Tiere so gering wie möglich gehalten



werden können.

Da wir **gegen jede Ausbeutung von Tieren** sind, führen wir im Rahmen des Vereins keine Aktionen bzw. Kampagnen durch, welche lediglich Tierschutz-Grundsätzen entsprechen, sondern konzentrieren uns auf Tierrechts-Kampagnen. Dabei wollen wir andere Menschen über die Zustände in der Tierausbeutungsindustrie aufklären, deren Boykott allein durch einen vollständig veganen Lebensstil erreicht werden kann.

Unser Verein betreibt also aktive Öffentlichkeitsarbeit, um **ein Bewusstsein für das Thema Tierrechte in der Bevölkerung zu schaffen, die Menschen für allumfassenden Tierschutz zu sensibilisieren und zum Umdenken zu bewegen**. Hierzu gehört neben dem Einsatz gegen Besuche von Zirkussen mit Tieren, Delfinarien, Zoos oder Wildparks auch ein Engagement gegen den (Haus-)Tierhandel sowie gegen die Nutzung und Verarbeitung von tierischen Produkten aller Art.

Gleichzeitig bietet der Verein interessierten Menschen Informationen zu Alternativen im Rahmen eines tierfreundlichen Lebensstils.



**LUCKY FARM E.V.** ist ein alternativer Tierhof in Geißlingen bei Würzburg, auf dem in Not geratene Tiere aufgenommen, versorgt und nach Möglichkeit vermittelt werden. Unvermittelbaren Fällen wird hier ein artgerechtes Leben ermöglicht. Das Wissen und die Erfahrung, die hier im Umgang mit den Tieren gemacht werden, werden nachhaltig weitergegeben – "Für ein besseres Leben unserer Mitgeschöpfe!"

<http://www.lucky-farm.de>

Die **Lucky Farm** in der Nähe von Würzburg vereint ein großes **Hofanwesen mit Tierschutzbüro mit Notfalleinsatz-Telefon, einer Tierheilpraxis, eigener Huf- und Klauenpflege sowie einer Schule für Mensch und Tier unter einem Dach**. Der alternative Tierhof zur Aufnahme, Versorgung und Vermittlung von in Not geratenen Tieren, Fundtieren, Abgabetieren, staatlichen Wegnahmen und anderen Härtefällen ist gleichermaßen ein Gnadenhof für unvermittelbare Tiere.

Das ganzheitliche Prinzip wird durch die **Umsetzung einer biologischen und naturnahen Lebensweise und dem Prinzip der Permakultur** vervollständigt.

Seit 20 Jahren wird hier zugunsten der Tiere gearbeitet, weshalb die Betreiber des Hofes auf einen **großen Erfahrungsschatz** zurückgreifen können. Die **Lucky Farm** leistet sowohl regionale wie auch internationale Aufklärungsarbeit in der Bevölkerung, Öffentlichkeitsarbeit und bietet Lehrveranstaltungen und Erlebnispädagogik an. Im Tierschutzbüro findet man Hilfestellung in Sachen Tierschutz, Tierrechtsangelegenheiten sowie bei Krisenbewältigung.

Über die eigene Arbeit hinaus unterstützt die **Lucky Farm** gleichgesinnte Mitbürger und gleichartige Vereine, private Pflegestellen, Futterstellen, Platzkontrollen sowie Hilfsaktionen in Natur- und Umweltschutz.



Damit ist **Lucky Farm** ein **einzigartiger Lehr- und Beispielhof** für artgerechte Tierhaltung sowie "Archehof", also ein Zufluchtsort für gerettete Tiere.

---

**LUSH FORUM**



Du befindest dich hier: [» Startseite](#) [» Neue Seite](#)